Ferdinand Delbrück an August Wilhelm von Schlegel Bonn, 29.01.1826

Empfangsort Bonn

Anmerkung Empfangsort erschlossen.

Handschriften-Datengeber Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek

Signatur Mscr.Dresd.e.90,IV,Nr.21i

Blatt-/Seitenzahl 1 S., m. U.

Editionsstatus Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert

Editorische Bearbeitung Bamberg, Claudia · Bürger, Thomas

Zitierempfehlung

August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-

20];https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/2576.

[1] Ew Hochwohlgeb:

ermangle ich nicht, zur gewogentlichen weitern Veranlassung hiebey ergebenst einzusenden

- 1, den nach dem gestrigen Beschlusse umgearbeiteten Plan zur Errichtung eines schulwissenschaftlichen Vereins
- 2, den bereits in der vorletzten Sitzung genehmigten Entwurf eines Schreibens an D. R: v. Werden nach erfolgter schriftlicher Zustimmung meines verehrtesten Herrn Amts- u Geschäfts-Genossen beyder Entwürfe in das Reine geschrieben: so bitte ich dringend, die Reinschriften, bevor sie zur Unterzeichnung in Umlaufe gesetzt werden, mir zur Durchsicht zukommen zu lassen.

Mit innigster Verehrung

Delbrück

Bonn d. 29^t Januar

1826.

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] [leer]

Namen

Werden, R. von

Orte

Bonn

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors